

**SICHERHEITSDATENBLATT (EC 1907/2006)****Oxynon**

Version:	3.8 / DE	Material-Nr	5325310004
Überarbeitet am:	01.10.2020	Spezifikation	102877
Erstelldatum:	14.08.2001	VA-Nr	01860170
ersetzt Version:	3.7		
Seite:	1 / 10		

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens****1.1. Produktidentifikator**

Handelsname Oxynon  
 REACH-Registrier-Nr.: falls vorhanden im Kap. 3 aufgeführt

**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Relevante identifizierte Verwendungen Nur zum dentalen Gebrauch.

**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

Firma DeguDent GmbH  
 Postfach 1364  
 D-63403 Hanau  
 Telefon +49 (0)6181/59-5576  
 Telefax +49 (0)6181/59-5879  
 Email Adresse SDB.Degudent-DE@dentsplysirona.com

**1.4. Notrufnummer**

Notfallauskunft +49 (0)6181/59-50 (Diese Telefonnummer ist nur während der Bürozeiten gültig.)

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

Akute Toxizität	Kategorie 4	H302
Reproduktionstoxizität	Kategorie 2	H361d

**2.2. Kennzeichnungselemente**

Kennzeichnung gemäß (EG) 1272/2008

**Gefahrenbestimmende Komponente(n) (GHS)**

- Kaliumdifluorodihydroxyborat(1-)
- Gefahrenpiktogramme



Signalwort Achtung

Gefahrenhinweis H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
 H361d - Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.

Sicherheitshinweis: Prävention P202 - Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen.  
 P264 - Nach Gebrauch Hände mit Wasser und Seife gründlich waschen.  
 P280 - Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

Sicherheitshinweis: Reaktion P308 + P313 - BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Sicherheitshinweis: Entsorgung P501 - Inhalt/Behälter in Übereinstimmung mit den örtlichen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

# SICHERHEITSDATENBLATT (EC 1907/2006)

## Oxyon

Version:	3.8 / DE	Material-Nr	5325310004
Überarbeitet am:	01.10.2020	Spezifikation	102877
Erstelldatum:	14.08.2001	VA-Nr	01860170
ersetzt Version:	3.7		
Seite:	2 / 10		



### 2.3. Sonstige Gefahren

Eine PBT/vPvB Beurteilung ist nicht verfügbar, da eine chemische Sicherheitsbeurteilung nicht erforderlich ist / nicht durchgeführt wurde.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### Angaben zu Bestandteilen / Gefährliche Inhaltsstoffe gemäß EU-CLP-Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

<b>• Kaliumdifluorodihydroxyborat(1-)</b>		60% - 80%	
CAS-Nr.	85392-66-1	EG-Nr.	286-925-2
Akute Toxizität (oral)		Kategorie 4	H302
Reproduktionstoxizität (oral)		Kategorie 2	H361d
<b>• Boron</b>		< 2%	
CAS-Nr.	7440-42-8	EG-Nr.	231-151-2

Texte der H-Sätze siehe Kapitel 16

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Beschmutzte oder getränkte Kleidung ausziehen.

#### Einatmen

Betroffene an die frische Luft bringen.

Bei Bildung von Dämpfen / Rauchen:

Mögliche Beschwerden:

Schleimhautreizung (Nase, Rachen, Augen)

Husten, Niesen, Tränenfluss

Bei Auftreten von Atembeschwerden:

Mit erhobenem Oberkörper halb sitzend lagern.

Sofort Arzt hinzuziehen.

#### Hautkontakt

Produkt sofort von der Haut entfernen (Zellstofftuch oder ähnliches verwenden).

Mit Seife und viel Wasser abwaschen.

Bei Hautreizung Arzt aufsuchen.

#### Augenkontakt

Bei geöffnetem Lidspalt sofort mindestens 10 Minuten gründlich mit viel Wasser spülen.

Kontaktlinsen entfernen.

Bei anhaltenden Beschwerden:

Augenarzt vorstellen.

#### Verschlucken

Sofort Erbrechen herbeiführen und Arzt hinzuziehen.

Atemwege freihalten.

Weder Milch noch alkoholische Getränke verabreichen.

Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen.

Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

Patient umgehend in ein Krankenhaus bringen.

### 4.2. Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

#### Symptome

Verschlucken kann folgende Symptome hervorrufen:

Magen-/Darmstörungen

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

# SICHERHEITSDATENBLATT (EC 1907/2006)

## Oxynon

Version:	3.8 / DE	Material-Nr	5325310004
Überarbeitet am:	01.10.2020	Spezifikation	102877
Erstelldatum:	14.08.2001	VA-Nr	01860170
ersetzt Version:	3.7		
Seite:	3 / 10		



Keine Information verfügbar.

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel: alle Löschmittel geeignet  
Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Ungeeignete Löschmittel: Wasservollstrahl

#### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Zersetzungsgefahr bei Hitzeeinwirkung

Bei Verbrennung oder Zersetzung des Produktes auftretender Rauch führt zu Reizungen oder Entzündungen der Atemwege.

#### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Löschwasser darf nicht in die Kanalisation, Untergrund oder Gewässer gelangen. Für ausreichende Löschwasserrückhaltungsmöglichkeiten sorgen. Kontaminiertes Löschwasser muss entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

Brandrückstände sind vorschriftsmäßig zu entsorgen.

Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Bei Freisetzung von Produktstaub:

Staub nicht einatmen.

Staubbildung vermeiden. Für ausreichende Lüftung sorgen.

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

#### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Eindringen in Boden, Gewässer und Kanalisation verhindern.

#### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit inertem flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sägemehl).

Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter geben.

#### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Persönliche Schutzausrüstung tragen; siehe Abschnitt 8.

Hinweise zur Entsorgung; siehe Abschnitt 13.

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

#### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Für geeignete Absaugung / Entlüftung am Arbeitsplatz oder an den Arbeitsmaschinen sorgen.

Gegebenenfalls Objektabsaugung.

Dämpfe/Staub nicht einatmen.

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

#### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

##### Lagerung

Dicht verschlossen, kühl und trocken, an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

Im Originalbehälter lagern.

Vor direktem Sonnenlicht schützen.

##### Lagerklasse (LGK)

12 - Nicht brennbare Flüssigkeiten

##### Lagerstabilität

Bei Temperaturen zwischen 5 °C und 30 °C aufbewahren.

#### 7.3. Spezifische Endanwendungen

**SICHERHEITSDATENBLATT (EC 1907/2006)****Oxyon**

Version:	3.8 / DE	Material-Nr	5325310004
Überarbeitet am:	01.10.2020	Spezifikation	102877
Erstelldatum:	14.08.2001	VA-Nr	01860170
ersetzt Version:	3.7		
Seite:	4 / 10		



Spezifische Endanwendungen, die über die Angaben in Abschnitt 1 hinausgehen, sind uns derzeit nicht bekannt.

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****8.1. Zu überwachende Parameter**

• Kaliumdifluorodihydroxyborat(1-)			
CAS-Nr.	85392-66-1	EG-Nr.	286-925-2
Zu überwachende Parameter	1 mg/m <sup>3</sup>	MAK(DFG MAK)	
Kurzzeitwert	4		
Expositionsart	einatembare Fraktion Gelistet.		
Zu überwachende Parameter	Spitzenbegrenzungskategorie(DFG MAK)		
Expositionsart	einatembare Fraktion Kategorie II: resorptiv wirksame Stoffe.		
Zu überwachende Parameter	Kennzeichnung hautresorbierender Stoffe:(DFG MAK)		
Expositionsart	einatembare Fraktion Kann über die Haut aufgenommen werden.		
Zu überwachende Parameter	2,5 mg/m <sup>3</sup>	Zeitgewichteter Mittelwert (TWA):(EU ELV)	
	Richtgrenzwert		
Zu überwachende Parameter	1 mg/m <sup>3</sup>	AGW:(TRGS 900)	
Kurzzeitwert	4		
Expositionsart	einatembare Fraktion Falls die AGW- und BGW-Werte eingehalten werden, sind keine schädlichen Auswirkungen auf die Fruchtbarkeit zu erwarten.		
Zu überwachende Parameter	Kennzeichnung hautresorbierender Stoffe:(TRGS 900)		
Expositionsart	einatembare Fraktion Kann über die Haut aufgenommen werden.		
• Boron			
CAS-Nr.	7440-42-8	EG-Nr.	231-151-2
Zu überwachende Parameter	Spitzenbegrenzungskategorie(DFG MAK)		
Expositionsart	einatembare Fraktion Stoffe bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegssensibilisierende Stoffe		
Zu überwachende Parameter	0,75 mg/m <sup>3</sup>	MAK(DFG MAK)	
Kurzzeitwert	1		
Expositionsart	einatembare Fraktion Gelistet.		

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition****Technische Schutzmaßnahmen**

Fluorwasserstoff wird bei der Verarbeitung frei., Für geeignete Absaugung / Entlüftung am Arbeitsplatz oder an den Arbeitsmaschinen sorgen.

**Persönliche Schutzausrüstung****Atemschutz**

Bei Arbeiten ohne / nicht ausreichender Objektabsaugung:, Bei Überschreitung des arbeitsplatzbezogenen Grenzwertes Atemschutzgerät mit Kombinationsfilter ABEK-P3 anlegen.

**Handschutz**

Schutzhandschuhe aus folgenden Materialien tragen:

**SICHERHEITSDATENBLATT (EC 1907/2006)****Oxynon**

Version:	3.8 / DE	Material-Nr	5325310004
Überarbeitet am:	01.10.2020	Spezifikation	102877
Erstelldatum:	14.08.2001	VA-Nr	01860170
ersetzt Version:	3.7		
Seite:	5 / 10		



Handschuhmaterial Nitrilkautschuk/Nitrillatex (NBR)  
 Materialstärke 0,4 mm  
 Durchbruchzeit > 240 min

**Augen-/Gesichtsschutz**

Schutzbrille mit Seitenschutz

**Haut- und Körperschutz**

geeignete Schutzkleidung empfohlen

**Hygienemaßnahmen**

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten., Bei Möglichkeit des Kontaktes der Haut / Augen ist der angegebene Handschutz / Augenschutz / Körperschutz zu verwenden., Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Vor Pausen und Arbeitsende Hände und / oder Gesicht waschen., Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser., Rauch, Staub, Dampf nicht einatmen., Fluorwasserstoff-Dämpfe absaugen., Produkt nicht verschlucken., Vor dem Umgang mit dem Produkt geeignete Hautschutzmittel anwenden. Nach der Arbeit für Hautreinigung und Hautpflege sorgen. Vorbeugender Hautschutz empfohlen.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften****Aussehen**

Form	Dispersion
Farbe	braun

Geruch	geruchlos
--------	-----------

Geruchsschwelle:	nicht anwendbar
------------------	-----------------

pH-Wert	ca. 5,5
Schmelzpunkt/Schmelzbereich	nicht bekannt

Siedepunkt/Siedebereich	nicht bekannt
-------------------------	---------------

Flammpunkt	Methode: geschlossener Tiegel nicht entflammbar
------------	--

Verdampfungsgeschwindigkeit	Keine Daten vorhanden
-----------------------------	-----------------------

Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	nicht entzündlich
----------------------------------	-------------------

Untere Explosionsgrenze	nicht anwendbar
-------------------------	-----------------

Obere Explosionsgrenze	nicht anwendbar
------------------------	-----------------

Dampfdruck	nicht anwendbar
------------	-----------------

Dichte	ca. 1,6 g/cm <sup>3</sup>
--------	---------------------------

Wasserlöslichkeit	ca. 500 g/l (20 °C)
-------------------	---------------------

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser	Keine Daten verfügbar
--	-----------------------

Selbstentzündlichkeit	Nicht selbstentzündlich, nicht selbsterhitzungsfähig.
-----------------------	---

Thermische Zersetzung	Keine Daten vorhanden
-----------------------	-----------------------

Viskosität, dynamisch	Keine Daten verfügbar
-----------------------	-----------------------

Explosivität	nicht anwendbar
--------------	-----------------

# SICHERHEITSDATENBLATT (EC 1907/2006)

## Oxynon

Version:	3.8 / DE	Material-Nr	5325310004
Überarbeitet am:	01.10.2020	Spezifikation	102877
Erstelldatum:	14.08.2001	VA-Nr	01860170
ersetzt Version:	3.7		
Seite:	6 / 10		



Oxidierende Eigenschaften nicht brandfördernd

### 9.2. Sonstige Angaben

Sonstige Angaben Weitere physikalisch-chemische Daten wurden nicht ermittelt.

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Keine Daten verfügbar

### 10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist chemisch stabil.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Stabilität Stabil bei Raumtemperatur.  
Möglichkeit gefährlicher Reaktion Bei sachgemäßer Handhabung und Lagerung sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Spuren von Fluorwasserstoff-Dämpfen entsteht beim Erhitzen über Schmelztemperatur.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Kontakt vermeiden mit Säuren., Reaktion mit Schwefelsäure.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Zersetzungsprodukte beim Erhitzen mit Schwefelsäure  
Fluorwasserstoff

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität bei oraler Aufnahme  
LD50 Ratte(weiblich): 608 mg/kg  
Methode: OECD-Richtlinie 401  
Testsubstanz: Kaliumdifluorodihydroxyborat(1-)

Testsubstanz: Boron  
Keine Daten verfügbar

Akute Toxizität bei Inhalation  
LC50 Ratte(männlich und weiblich): > 2,04 mg/l / 4 h / Staub/Nebel  
Methode: OECD TG 403  
Testsubstanz: Kaliumdifluorodihydroxyborat(1-)  
Beurteilung: Der Stoff oder das Gemisch besitzt keine akute Atmungstoxizität  
Die Angabe ist abgeleitet von den Bewertungen oder den Prüfergebnissen ähnlicher Produkte (Analogieschluß).

Testsubstanz: Boron  
Keine Daten verfügbar

Akute Toxizität bei Aufnahme über die Haut  
LD50 Kaninchen(männlich und weiblich): > 2000 mg/kg  
Beurteilung: Der Stoff oder das Gemisch besitzt keine akute dermale Toxizität  
Die Angabe ist abgeleitet von der Bewertung oder dem Prüfergebnis einer ähnlichen Verbindung (Analogieschluß).

Testsubstanz: Boron  
Keine Daten verfügbar

**SICHERHEITSDATENBLATT (EC 1907/2006)****Oxyon**

Version:	3.8 / DE	Material-Nr	5325310004
Überarbeitet am:	01.10.2020	Spezifikation	102877
Erstelldatum:	14.08.2001	VA-Nr	01860170
ersetzt Version:	3.7		
Seite:	7 / 10		



Hautreizung	nicht reizend
Augenreizung	nicht reizend
Sensibilisierung	Keine Daten verfügbar
Toxizität bei wiederholter Aufnahme	Keine Daten verfügbar
Beurteilung STOT-Einmalige Exposition	Keine Daten verfügbar
Beurteilung STOT-Wiederholte Exposition	Keine Daten verfügbar
Gefahr der Aspirationstoxizität	Keine Daten verfügbar
Beurteilung Mutagenität	Keine Daten verfügbar
Karzinogenität	Keine Daten vorhanden
Reproduktionstoxizität	Aus Tierversuchen gibt es Hinweise auf fruchtschädigende (entwicklungsschädigende) Wirkungen.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1. Toxizität**

*ökotoxikologische Untersuchungen liegen nicht vor.*

Toxizität gegenüber Fischen	LC50 Danio rerio (Zebrafisch): 750 mg/l / 96 h
	Testsubstanz: Kaliumdifluorodihydroxyborat(1-) Methode: OECD TG 203
	NOEC Danio rerio (Zebrafisch): 560 mg/l / 96 h
	Testsubstanz: Kaliumdifluorodihydroxyborat(1-) Methode: OECD TG 203
Toxizität gegenüber aquatische Invertebraten	EC50 Pseudomonas putida: 240 mg/l / 17 h
	Testsubstanz: Kaliumdifluorodihydroxyborat(1-)
	NOEC Pseudomonas putida: 180 mg/l / 17 h
	Testsubstanz: Kaliumdifluorodihydroxyborat(1-)
Toxizität gegenüber Algen	EC50 Lemna minor (Gemeine Wasserlinse): 60 mg/l / 96 h
	Testsubstanz: Boron

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

Biologische Abbaubarkeit Keine Daten verfügbar

**12.3. Bioakkumulationspotenzial**

Bioakkumulation Keine Daten verfügbar

**12.4. Mobilität im Boden**

Mobilität Keine Daten vorhanden

# SICHERHEITSDATENBLATT (EC 1907/2006)

## Oxynon

Version:	3.8 / DE	Material-Nr	5325310004
Überarbeitet am:	01.10.2020	Spezifikation	102877
Erstelldatum:	14.08.2001	VA-Nr	01860170
ersetzt Version:	3.7		
Seite:	8 / 10		



### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Eine PBT/vPvB Beurteilung ist nicht verfügbar, da eine chemische Sicherheitsbeurteilung nicht erforderlich ist / nicht durchgeführt wurde.

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

#### Produkt

Entsorgung gemäß den örtlichen behördlichen Vorschriften.

#### Ungereinigte Verpackungen

Leere Behälter nicht wiederverwenden und nach den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

14.1. UN-Nummer:	--
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:	--
14.3. Transportgefahrenklassen:	--
14.4. Verpackungsgruppe:	--
14.5. Umweltgefahren:	--
14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:	Nein

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse      WGK 1 - schwach wassergefährdend  
Einstufung nach VwVwS, Anhang 4

Beschäftigungsbeschränkung      Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten., Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilung      Für dieses Produkt ist nach Artikel 2(8), 2(9) oder Artikel 14 der REACH Verordnung ein Stoffsicherheitsbericht nicht erforderlich.

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

#### Relevante H-Sätze aus Kapitel 3

H302                                      : Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
H361d                                     : Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.

#### Weitere Information

Abänderungen gegenüber der letzten Ausgabe werden am Rand hervorgehoben. Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.



**SICHERHEITSDATENBLATT (EC 1907/2006)****Oxynon**

Version:	<b>3.8 / DE</b>	Material-Nr	<b>5325310004</b>
Überarbeitet am:	<b>01.10.2020</b>	Spezifikation	<b>102877</b>
Erstelldatum:	14.08.2001	VA-Nr	<b>01860170</b>
ersetzt Version:	3.7		
Seite:	<b>9 / 10</b>		



Unsere Informationen entsprechen unseren heutigen Kenntnissen und Erfahrungen nach unserem besten Wissen. Wir geben sie jedoch ohne Verbindlichkeit weiter. Änderungen im Rahmen des technischen Fortschritts und der betrieblichen Weiterentwicklung bleiben vorbehalten. Unsere Informationen beschreiben lediglich die Beschaffenheit unserer Produkte und Leistungen und stellen keine Garantien dar. Der Abnehmer ist von einer sorgfältigen Prüfung der Funktionen bzw. Anwendungsmöglichkeiten der Produkte durch dafür qualifiziertes Personal nicht befreit. Dies gilt auch hinsichtlich der Wahrung von Schutzrechten Dritter. Die Erwähnung von Handelsnamen anderer Unternehmen ist keine Empfehlung und schließt die Verwendung anderer gleichartiger Produkte nicht aus.

**Legende**

<b>ADR</b>	Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße
<b>ADN</b>	Europäisches Übereinkommen über die Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen
<b>ASTM</b>	Amerikanische Gesellschaft für Materialprüfung
<b>ATP</b>	Anpassung an den technischen Fortschritt
<b>BCF</b>	Biokonzentrationsfaktor
<b>BetrSichV</b>	Betriebssicherheitsverordnung
<b>c.c.</b>	geschlossenes Gefäß
<b>CAS</b>	Gesellschaft für die Vergabe von CAS-Nummern
<b>CESIO</b>	Europäisches Komitee für organische Tenside und deren Zwischenprodukte
<b>ChemG</b>	Chemikaliengesetz (Deutschland)
<b>CMR</b>	kancerogen-mutagen-reproduktionstoxisch
<b>DIN</b>	Deutsches Institut für Normung e. V
<b>DMEL</b>	Abgeleitetes Minimal-Effekt-Niveau
<b>DNEL</b>	Abgeleitetes Null-Effekt-Niveau
<b>EINECS</b>	Europäisches Chemikalieninventar
<b>EC50</b>	mittlere effektive Konzentration
<b>GefStoffV</b>	Gefahrstoffverordnung
<b>GGVSEB</b>	Gefahrgutverordnung Straße, Eisenbahn und Binnenschiff
<b>GGVSee</b>	Gefahrgutverordnung See
<b>GLP</b>	Gute Laborpraxis
<b>GMO</b>	Genetisch Modifizierter Organismus
<b>IATA</b>	Internationale Flug-Transport-Vereinigung
<b>ICAO</b>	Internationale Zivilluftfahrtorganisation
<b>IMDG</b>	Internationaler Code für Gefahrgüter auf See
<b>ISO</b>	Internationale Organisation für Normung
<b>LOAEL</b>	Niedrigste Dosis eines verabreichten chemischen Stoffes, bei der im Tierexperiment noch Schädigungen beobachtet wurden.
<b>LOEL</b>	Niedrigste Dosis eines verabreichten chemischen Stoffes, bei der im Tierexperiment noch Wirkungen beobachtet wurden.
<b>NOAEL</b>	Höchste Dosis eines Stoffes, die auch bei andauernder Aufnahme keine erkennbaren und messbaren Schädigungen hinterlässt.
<b>NOEC</b>	Konzentration ohne beobachtbare Wirkung
<b>NOEL</b>	Dosis ohne beobachtbare Wirkung
<b>o. c.</b>	offenes Gefäß
<b>OECD</b>	Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
<b>OEL</b>	Luftgrenzwerte am Arbeitsplatz
<b>PBT</b>	Persistent, bioakkumulativ, toxisch
<b>PEC</b>	Vorausgesagte Umweltkonzentration
<b>PNEC</b>	Vorhergesagte Konzentration im jeweiligen Umweltmedium, bei der keine schädliche Umweltwirkung mehr auftritt.
<b>REACH</b>	REACH Registrierung
<b>RID</b>	Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr
<b>STOT</b>	Spezifische Zielorgan-Toxizität
<b>SVHC</b>	Besonders besorgniserregende Stoffe
<b>TA</b>	Technische Anleitung
<b>TPR</b>	Dritter als Vertreter (Art. 4)
<b>TRGS</b>	Technische Regeln für Gefahrstoffe

**SICHERHEITSDATENBLATT (EC 1907/2006)****Oxynon**

Version:	<b>3.8 / DE</b>	Material-Nr	<b>5325310004</b>
Überarbeitet am:	<b>01.10.2020</b>	Spezifikation	<b>102877</b>
Erstelldatum:	<b>14.08.2001</b>	VA-Nr	<b>01860170</b>
ersetzt Version:	<b>3.7</b>		
Seite:	<b>10 / 10</b>		



<b>VCI</b>	Verband der Chemischen Industrie e. V.
<b>vPvB</b>	sehr persistent, sehr bioakkumulierbar
<b>VOC</b>	flüchtige organische Substanzen
<b>VwVwS</b>	Verwaltungsvorschrift zur Einstufung wassergefährdender Stoffe
<b>WGK</b>	Wassergefährdungsklasse
<b>WHO</b>	Weltgesundheitsorganisation